

Gemeinde Aichwald

Amt/Sachgebiet: Hauptverwaltung

Aktenzeichen: 112.21

Sachbearbeiter/in: Felchle, Stefan

GRS am: 25.07.2022

Vorlage: 2022/43 GR

Vorberatung am: [Datum]

Anlage/n: 2

im: [Ausschuss etc.]

Zustimmung zum Parkraumkonzept für die Ortsdurchfahrt Schanbach

Beschluss		
Ja	Nein	Enth.

Antrag:

1. Der Gemeinderat stimmt dem in Anlage 1 beigefügten Parkraumkonzept für die Ortsdurchfahrt Schanbach zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage einen Antrag auf Erteilung der verkehrsrechtlichen Anordnung zu stellen.

Sach- und Rechtslage, Begründung:

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2022 wurden von den Fraktionen CDU, FW und Grüne Anträge zur Änderung der Parkraumsituation in der Ortsdurchfahrt Schanbach gestellt. Ziel einer neuen Parkraumplanung sollte sein, die Ausweichmöglichkeiten bei Gegenverkehr zu verbessern, um damit unter anderem auch zu erreichen, dass das Überfahren der Gehwege minimiert wird.

Nachdem der Bereich zwischen Ortseingang Schanbach (von Aichschieß kommend) bis zur Einmündung der Krummhardter Straße durch baulich hergestellte Parkplätze klar geregelt und unproblematisch ist, wurde bei der vorliegenden Konzeption der sich daran anschließende Bereich bis Ortsende Schanbach (Richtung Lobenrot) betrachtet.

Die Konzeption geht davon aus, dass auch künftig die Parkierung auf einer Straßenseite (und nicht wechselseitig) erfolgen soll, da in der Regel eine wechselseitige Parkierung für deutlich mehr stop and go sorgt und den Verkehrsfluss stärker beeinträchtigt.

Um die Ausweichmöglichkeiten bei Gegenverkehr zu verbessern, ist es notwendig, einerseits die Länge der Parkbereiche zu verkürzen und andererseits dadurch auch mehr Lücken und „Aufstellflächen“ für wartende PKW zu schaffen. Gleichzeitig soll weiterhin gewährleistet sein, dass ausreichend Abstand zu Einmündungen und Einfahrten etc. gegeben ist. Ziel sollte aber auch sein, nicht unnötig viel Parkraum für die Anlieger und deren Besucher zu entziehen. In der Regel wurden deshalb die Parkflächen auf maximal 2 PKW-Längen begrenzt. Dargestellt werden in der Konzeption in „gelb“ die Flächen, auf denen aktuell geparkt werden kann, in „rot“ Flächen, die künftig zur Parkierung vorgesehen sind.

Insgesamt entfallen bei Umsetzung der Konzeption 7 Parkplätze.

Bei einer durchgeführten Vorabstimmung mit der Unteren Verkehrsbehörde, der Polizei und dem Straßenbaulastträger wurde Zustimmung zu der Planung in Aussicht

Sitzungsvorlage GRS

gestellt. Die Umsetzung würde dann dergestalt erfolgen, dass für den Abschnitt zwischen der Hauptstraße 3 und Ortsende (Richtung Lobenrot) eine Parkzone eingerichtet würde (Beispiel Beschilderung s. Anlage 2), in der das Parken nur für PKW in den gekennzeichneten Parkflächen (im Plan „rot“ dargestellt) zulässig wäre. Für alle nicht markierten Bereiche bestünde dann automatisch ein Parkverbot.

Aichwald, den 18.07.2022